

V o r l a g e
zur Sitzung des Ausschusses für Wasser, Straßen- und Wegebau,
Ordnung, Sicherheit und Verkehr
am 01.02.2024

Änderung der Feuerwehrentschädigungsverordnung MV (FwEntschVO M-V)

*hier: Anpassung der Aufwandsentschädigungen für die Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr
Graal-Müritz*

- A) Sachstandsbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Finanzierung und Zuständigkeit
- D) Umweltverträglichkeit
- E) Beschlussvorschlag

Zu A)

Am 01.01.2024 trat die Änderung der Verordnung über die Aufwands- und Verdienstausfallentschädigung für die ehrenamtlich Tätigen der Freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern (Feuerwehrentschädigungsverordnung – FwEntschVO M-V) in Kraft.

Damit sollen sämtliche erhöhte Aufwendungen ehrenamtlicher Funktionsträgerinnen und Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehren und Pflichtfeuerwehren gleich welcher Art abgegolten werden.

Die Verordnung sieht vor, dass in Bezug auf die Freiwillige Feuerwehr Graal-Müritz, der Wehrführer und sein Stellvertreter sowie der Jugendwart und sein Stellvertreter folgende max. monatliche Aufwandsentschädigung erhalten sollen:

Gemeindewehrführerin oder Gemeindewehrführer in amtsfreien Gemeinden	400, 00 €
bisher: 200,00 €	
stellv. Gemeindewehrführerin oder Gemeindewehrführer in amtsfreien Gemeinden	200,00 €
bisher: 100,00 €	
Jugendfeuerwehrwartin oder Jugendfeuerwehrwart	125,00 €
bisher: 80,00 €	
stellv. Jugendfeuerwehrwartin oder Jugendfeuerwehrwart	62,50 €
bisher: 40,00 €	
Gerätewartin oder Gerätewart nach Feuerwehrdienstvorschrift	100,00€
bisher: 0,00 €	

Zu B)

Aufgrund der allgemein gestiegenen Kosten sowie zur Anerkennung der ehrenamtlichen Leistungen und zum Ausgleich des tatsächlich durch die Tätigkeit entstehenden Aufwandes empfiehlt die Verwaltung eine Anpassung der Aufwandsentschädigungen, entsprechend der Feuerwehrentschädigungsverordnung. Letztmalig wurden die Beträge 2014 erhöht. Es wird zudem empfohlen die Aufwandsentschädigungen zukünftig monatlich zu zahlen. Bisher erfolgten die Zahlungen vierteljährlich.

Zu C)

Die Umsetzung der Feuerwehrentschädigungsverordnung bedeutet jährliche Mehrkosten in Höhe von 5.610,00 Euro. Die Mehrkosten wurden für den Haushalt 2024 eingeplant.

Zu D)

entfällt

Zu E) Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung der Feuerwehrentschädigungsverordnung und die damit verbundenen Anpassung der Aufwandsentschädigungen für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Graal-Müritz, ab 01. Januar 2024.

Die Auszahlung der Aufwandsentschädigung soll monatlich erfolgen.

Das Ordnungsamt wird beauftragt, die Umsetzung zu begleiten und zu überwachen.

Karkossa

SG Ordnung/Soziales

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: _____

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenenthaltungen: _____

Jörg Griese

Vorsitzender

Dr. Benita Chelvier

Bürgermeisterin